

Em. Univ.-Professor Dr. Karl Socher

**Institut für Wirtschaftstheorie, Wirtschaftspolitik und Wirtschaftsgeschichte
der Universität Innsbruck**

Lebenslauf

Geboren: 19. 7. 1928

Ausbildung:

Oberschule für Jungen – Akademisches Gymnasium Innsbruck, Matura 1947
Matura der Handelsakademie Innsbruck 1948
Studium der Staatswissenschaften an der Universität Innsbruck und Wien
Promotion 1953 Dr. rer. pol. Universität Wien mit einer Dissertation
über Geldtheorie
Postgraduierten Studium an den Universitäten: Harvard, Columbia, Stanford
1957/58

Berufstätigkeiten:

1953 – 1960 Volkswirt im Österreichischen Institut für Wirtschaftsforschung,
Referent für Währung, Geld- und Kapitalmarkt
1961-1964 Volkswirt in der Volkswirtschaftlichen Abteilung der Deutschen
Bundesbank für Konjunkturforschung, zeitweise Konsulent der OECD
1964 – 1970 Volkswirt im Bundesministerium für Finanzen bei den
Finanzministern Dr. Wolfgang Schmitz und Prof. Dr. Stephan Koren
1970 – 1973 Volkswirt in der Wirtschaftspolitischen Abteilung der Kammer der
Gewerblichen Wirtschaft
1955 -1973 zeitweise Mitglied verschiedener Arbeitsgruppen der OECD,
EWG, Europarat und ECE, sowie Konsulent der Oesterreichischen
Nationalbank
1972 Habilitation aus Volkswirtschaftslehre an der Universität Wien
1973 Ernennung zum O. Univ.-Professor für Politische Ökonomie an der
Universität Innsbruck
1980 – 1985 Wirtschaftspolitischer Berater der Südtiroler Sozialpartner in
Fragen des „Landesentwicklungsprogramms“
1985-1988 Dekan der Sozial- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät
1986 Gründung des Universitätslehrganges für Tourismus der SoWi-Fakultät
der Universität Innsbruck

Zeitweise:

Vorsitzender der Arbeitsgruppe Budgetpolitik des Beirats für Wirtschafts- und
Sozialfragen (Budgetvorschauen etc.)
Wirtschaftspolitischer Rat der ÖVP
Beirat des Bundesministeriums für Finanzen
Mitglied des Beirats des Instituts für Verkehr und Tourismus
Mitglied des Beirats des Sparkassenforschungsinstituts Innsbruck
Gastprofessor an der Universität Strassburg, Gastvorträge an mehreren in-
und ausländischen Universitäten

1979 – 1984 Lehrtätigkeit im Rahmen des Südtiroler Bildungswerkes - BWL-Diplomstudien für Südtiroler
Mitarbeit bei der Erstellung des Tiroler Tourismuskonzeptes II (1980 ff.)

Wintersemester 1996: Professor Emeritus der Sozial- und
Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Innsbruck
Ab 2000 Gründungsmitglied und Wissenschaftlicher Leiter des „CSI – Center
for the Studies of International Institutions“ der Sozial- und
Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Innsbruck

Mitglied bei:

American Economic Association, Verein für Socialpolitik (Geldtheoretischer Ausschuss), Mont Pelerin Society, AIEST (Tourismusforschung) und Tourism Research Centre, Internationales Institut “Österreichische Schule der Nationalökonomie”, Hayek-Institut,, Europa-Union Tirol (Europäische Föderalistische Bewegung)

Lehre:

auf den Gebieten: Geld- und Währungstheorie und -politik, Konjunkturtheorie und -politik, Banken- und Finanzmarktaufsicht, Tourismus-Ökonomik, Theorie der Wirtschaftspolitik, Transformationspolitik